Interview mit Benedict Kömpf zur Inszenierung von E.T.A. Hoffmanns „Der goldne Topf“ am 19. Juni 2018 im Staatstheater Karlsruhe.

FOTO

Herr Kömpf ist Theaterpädagoge am Badischen Staatstheater Karlsruhe und betreute die Inszenierung „Der goldne Topf“ in der Spielzeit 2017/18. Die Fragen stellte Jutta Aselmann.

Zur leichteren Verwendung im Unterricht wurde das Interview in Kapitel unterteilt:

1. Inszenierung von Literatur: 2´43 (Link)
2. Existenzielle Grundfragen im „Goldnen Topf“: 1´34 (Link)
3. Spannungsfeld von bürgerlicher und phantastischer Welt: 1´44 (Link)
4. Welt der Figuren - Serpentina: 4´16 (Link)
5. Welt der Phantasie – Eskapismus: 2´03 (Link)
6. Märchen ohne Gut und Böse - Veronika: 4´54 (Link)
7. Lindhorst: 3´13 (Link)
8. Äpfelweib: 2´44 (Link)
9. Erkenntnisse aus der Inszenierung: 2´55 (Link)

Das vollständige Interview hören Sie hier: 27´10 (Link)